

Fünfte hält die Fahnen hoch

Dritter Spieltag war ein lehrreicher

Zumindest brachte unsere Erste einen Punkt mit aus dem fernen Marktleuthen. Wie selbiger zustande kam, darüber wird uns Matthias wohl noch näheres berichten. Dann wird es düster – Zwei bis Vier verlieren, aber in guter Besetzung, was im Umkehrschluss bedeutet, dass die Gegner einfach besser waren. Und die Fahrradkette können wir dabei getrost beiseite lassen.

Kitzingen-Versbach 4,5: 9,5

Ja, so was soll es geben – während Versbach 1 nach Kitzingen zur Dritten kam, durfte die Vierte zu Versbach 2 nach Versbach.

Die um 150 Punkte im DWZ Schnitt höheren Versbacher ließen klar ihre Aufstiegsabsichten in der Bezirksliga erkennen und gewannen 6:2. Positiv allerdings ist, dass die Kitzinger Bretter 2-4 die Siegesserie der auf dem Papier deutlich besseren Gäste durchbrachen und allesamt remisierten.

Die Vierte mit drei Nachwuchsspielern hatte Chancen, vergab sie aber leichtfertig. Hamid verlor zu früh nach einer Unachtsamkeit, ebenso Vincent, der schmerzlich erfahren musste, was der Gegner mit einem macht, wenn man seine Eröffnung nicht vollendet. Corey ließ sich in jugendlichem Angriffseifer speißen, und so stand es ruckzuck 0:3.

Der Vorstand an eins hatte es mit Dr. Leberecht Walter mit einem sehr erfahrenen Spieler mit umfangreichen theoretischen Kenntnissen zu tun. Der ließ angesichts des Spielstandes aber nichts zu und als am Ende nur noch ein paar Bauern und ihre Könige auf dem Brett rumstanden, war das Remis unausweichlich. Stella rang nach knapp vier Stunden ihr Gegenüber nieder und spielte dabei gnadenlos genau. Der Lohn – 61 Punkte gegen den etwa 100 Punkte besseren Versbacher. Jochen schließlich gewann einen Bauern, den er bis zum Turmendspiel hielt – und durchbrachte. Das ist der erste Sieg des SC 05 Spielers für den Verein.

Herzlichen Glückwunsch, Jochen!

Fünfte strahlt hell

Grund zur Freude gab unsere Fünfte. Sie gewann gegen die Schachfreunde aus Zelligen-Erlabrunn mit 2,5:1,5. Ein Rückkehrer sicherte mit einem Remis den Sieg. Sebastian Schmied komplettierte das Team, das mit Martin Brennfleck und Wolfgang Walter vorne zwei sichere Punkte holte.



Jochen holt seinen ersten Sieg für den Club



Exaktes Spiel zahlt sich aus. Stella kurz vor dem Sieg.